

31.01.2021 um 09:15 Uhr

KIRCHE IN YOU FM



Ein Beitrag von

Dave Kulik,

Evangelischer Pfarrer, Obervellmar

Justin Bieber feat. Chance The Rapper - Holy

Der Songcheck in YOU FM

(Autor: David Kulik / Sprecher: Matthias Alexander Schmidt)

Betreten nur mit Mund-Nasen-Maske! Nur zwei Haushalte! Bedingungen über Bedingungen – manchmal geht mir das krass auf die Nerven. Da kommt mir der Song „Holy“ von Justin Bieber und Chance The Rapper gerade recht: Da geht's darum, *bedingungslos* zu lieben und geliebt zu werden, auch mit meinen Launen und Schwächen:

*I hear a lot about sinners
Don't think that I'll be a saint*

In der schwierigen Zeit jetzt tun mir so Kleinigkeiten einfach richtig gut: Eine sanfte Berührung oder ein guter Rat meiner Freundin, das wirkt manchmal schon Wunder. „Der Himmel öffnet sich, wenn wir uns berühren“, singt Justin Bieber:

*But I might go down to the river
'Cause the way that the sky opens up when we touch
Yeah, it's making me say*

Mir tut's voll gut, zu wissen, dass ich ohne Bedingungen geliebt werde: Von meiner Freundin, aber auch von Gott. In der Bibel heißt es: „Lasst uns lieben, denn er (Gott) hat uns zuerst geliebt.“ (1. Johannesbrief 4,16) Wie leicht ich das vergesse und nur alles Belastende sehe. Zum Glück erinnert Justin Bieber mich daran, **wie heilig** dieses Gefühl der Liebe ist:

*That the way you hold me, hold me, hold me, hold me, hold me
Feels so holy, holy, holy, holy, holy*